

# AXPO AARGAUER CUPFINALTAGE

Mittwoch, 17. Mai 2023  
Donnerstag, 18. Mai 2023  
Sportanlage Schachen, Aarau



# Vom mir und dir zum uns und wir.

Sport verbindet Menschen und schafft einzigartige emotionale Erlebnisse. Leistungsbereitschaft, Teamgeist und Freude am Erfolg – alles Werte, die wir bei Axpo leben und fördern. Darum unterstützen wir die Stars von morgen.



The Power of Teamspirit



# INHALT

<b>Grusswort der Stadt Aarau</b> Suzanne Marclay-März	5
<b>Grusswort des Verbandes</b> Luigi Ponte	7
<b>Grusswort des Vereins</b> Philipp Bonorand	9
<b>Gemeinsam für einen starken Nachwuchs</b>	10
<b>«RECHNET DAMIT, DASS ICH IM FINAL STEHEN WERDE»</b>	11 - 12
<b>Der Höhepunkt im Aargauer Fussballjahr</b>	12
<b>Unterstütze deinen Verein</b>	13
<b>Mannschaften – Teil 1</b>	
Junioren D	14 – 15
Junioren C	16 – 17
Junioren B	18 – 19
Junioren A	20 – 21
<b>Situationsplan Sportanlage Schachen</b>	22 - 23
<b>Allgemeine Informationen</b>	24
<b>Spielplan</b>	25
<b>Ein ganzes Dorf im Cupfieber</b>	26 – 27
<b>Das sind die FC Aarau Frauen – Red Boots Aarau</b>	28 - 29
<b>Mannschaften – Teil 2</b>	
Juniorinnen FF-15	30 – 31
Juniorinnen FF-19	32 – 33
Aktive Frauen	34 – 35
Aktive Herren	36 – 37
Senioren 30+	38 – 39
Senioren 40+	40 + 41
Senioren 50+	42 - 43





# Sponsoren und Partner der Cupfinaltage 2023

## Premium Partner

**MOYERI**



**AFM Stadtgarage AG**  
Delfterstrasse 16b, 5000 Aarau

**FFPARTNER.CH**

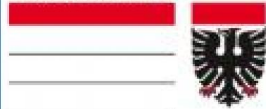
## Partner

**SAS**  
INDUSTRIES

  
**die zeltbauer**

**SWISSLOS**  
Sportfonds Aargau

STADT AARAU



**FC AARAU  
FRAUEN**

**BRACK.CH**

 **msl**  
Eventtechnik



**AFV**

*Brändli*  
CONFISERIE  
SEIT 1893



# GRUSSWORT

## DER STADT AARAU

SUZANNE MARCLAY-MÄRZ  
STADTRÄTIN DER STADT AARAU



Liebe Fussballbegeisterte  
Liebe Gäste

Die Stadt Aarau freut sich sehr, dass die diesjährigen Axpo Aargauer Cupfinaltage in unserer schönen Hauptstadt stattfinden. Unser Schachen bietet eine wunderbare Bühne für diesen sportlichen Grossanlass. Erstmals in der Geschichte des Aargauer Fussballs organisiert ein Profiverein den kantonalen Cupfinal für den Breitensport. Dem FC Aarau gebührt ein grosser Dank für dieses tolle Engagement. Die Profis des FC Aarau sind für viele junge Fussballspieler wichtige Vorbilder. Welches fussballbegeisterte Kind träumt nicht von einer Profi-Karriere... Dass unser kantonales Aushängeschild sich nun für die Durchführung der Cupfinaltage im Bereich des Breitensports einsetzt, ist für alle Beteiligten enorm wertvoll und vermag Brücken zu bauen. Fussball ist mehr als nur ein Sport. Fussball spielt in unserer Gesellschaft, und besonders auch für unsere Jugend, eine wichtige Rolle. Es ist toll zu sehen, wie Fussball bereits die Jüngsten begeistert und verbindet. Fussball stärkt soziale Fähigkeiten wie Teamgeist, Respekt und Integration sowie sportliche und gesundheitliche Faktoren wie Koordination, Ausdauer und Durchhaltevermögen.

Es ist für uns als Stadt wichtig, den Fussball im Bereich des Breitensports zu unterstützen. Und so freuen wir uns, einen Beitrag an diesen wunderbaren Anlass zu leisten. Wir wünschen allen Beteiligten unvergessliche, unfallfreie, erfolgreiche Cupfinaltage im Schachen!

**Suzanne Marclay-Merz**  
Stadträtin



# AFV

## SPONSOREN UND PARTNER

### LEADING PARTNER



### PREMIUM PARTNER



### EVENT PARTNER



### MEDIA PARTNER





# GRUSSWORT DES VERBANDES

## PRÄSIDENT AFV

Liebe Fussballfreunde

Vorhang auf zur grossen regionalen Fussballbühne! Herzlich willkommen an den Axpo Aargauer Cupfinaltagen in Aarau. Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr finden die Endspiele auch bei der diesjährigen Ausgabe an zwei verschiedenen Tagen statt; am Mittwochabend sind die Senioren an der Reihe, am Auffahrtsdonnerstag kämpfen die Finalisten aller weiteren Kategorien um die begehrten Pokale – mit dem mit Spannung erwarteten Highlight des Aktiven-Cupfinals der Männer.

Noch nie war die Verbundenheit des Spitzenfussballs mit dem Breitenfussball so augenscheinlich wie in diesem Jahr: Mit dem FC Aarau organisiert erstmals in der Geschichte des Aargauer Fussballs überhaupt ein Profiverein den kantonalen Cupfinal für den Breitensport. Wir sind ungemein stolz, dass das kantonale Aushängeschild unseren wichtigsten Anlass auf die Beine austrägt. Bereits im letzten Jahr zogen die Cupfinals während den zwei Tagen in Baden rund 5000 Zuschauer ein, ein neuer Rekord! Ob dieser in diesem Jahr geknackt wird?

Wir von der Basis haben die Zusammenarbeit mit dem FC Aarau in letzter Zeit intensiviert und beispielsweise das neue Nachwuchskonzept «Aargauer Weg» miteinander aufgegleist – damit soll aber nicht nur mit dem FCA die Zusammenarbeit enger geführt werden sondern auch mit anderen Vereinen im Kanton. Mit attraktiven Leistungen soll die Nähe zu den AFV-Vereinen gesucht und das Band zwischen Leistungs- und Breitensport gestärkt werden. «Ob Breiten- oder Leistungsfussball – die gemeinsame Leidenschaft für den Fussball sowie unsere Region verbindet uns», betont FCA-Präsident Philipp Bonorand.

Der AFV gratuliert allen Vereinen, welche sich für die Finalspiele qualifiziert haben. Auch wenn am Finaltag schlussendlich nur die Sieger der jeweiligen Kategorien jubeln und von ihren Fans überschwänglich gefeiert werden, wollen wir auch die zweiten Sieger und die Schiedsrichter nicht vergessen. Sie alle haben es ebenfalls verdient, in einer von Freude am Fussballspiel getragenen Atmosphäre vor zahlreichen Zuschauern gefeiert zu werden. Es ist der verdiente Lohn für ihre in der abgelaufenen Cupseason gezeigten Leistungen. Ich freue mich seit Monaten auf diese Cupfinaltage, seit vielen Jahrzehnten findet der grösste Aargauer Breitenfussball-Anlass statt und der AFV bewahrt damit eine schöne und erhaltenswerte Tradition, welche sich in den letzten Jahren zu einem friedlichen Grossanlass entwickelt hat.

Herzlichen Dank dem FC Aarau, den vielen unzähligen Helferinnen und Helfern, ohne die die Durchführung dieses Anlasses gar nicht möglich wäre, den vielen grosszügigen und treuen Sponsoren, aber auch Ihnen als Zuschauerinnen und Zuschauer. Sie alle tragen dazu bei, diesen Anlass zum unvergesslichen Fussballfest zu machen.

Der AFV und der FC Aarau begrüssen Sie und freuen sich auf spannende und faire Spiele sowie ein geselliges Zusammensein unter Fussballfreunden.

**Luigi Ponte**  
Präsident AFV









# GRUSSWORT DES VEREINS

PRÄSIDENT FC AARAU



Liebe Freunde des Aargauer Fussballs

Der FC Aarau heisst Sie herzlich Willkommen zu den Axpo Aargauer Cupfinaltagen 2023, dem Höhepunkt im Aargauer Fussballjahr. Zum 33. Mal messen sich die besten Aargauer Fussballerinnen und Fussballer im Amateurbereich und versuchen in 11 packenden Finalspielen, den begehrten Axpo Aargauer Cup für sich zu entscheiden. Wir gratulieren allen Vereinen, die sich für dies anstehenden Spiele qualifiziert haben.

Nach dem letztjährigen Besuch im Badener Stadion Esp freut es uns ausserordentlich, Sie dieses Jahr nun in unserer schönen Kantonshauptstadt begrüssen zu dürfen. Der Aarauer Schachen war schon Kulisse für viele denkwürdige Sportanlässe, vom eidgenössischen Turn- bis zum Schwing- und Älplerfest. Diese Tage gastiert nun mit dem Fussball die weltweit beliebteste Sportart auf unserer schönen Allmend. Aarau hat eine lange Fussballtradition, geprägt von Spitzenmannschaften in den obersten Ligen bei den Frauen und Männern, welche schon mehrere Schweizer Meistertitel feiern durften. Aber auch der Nachwuchs- und Breitenfussball hatte in Aarau stets einen hohen Stellenwert. Ohne Breitensport gibt es schlussendlich keinen Leistungssport!

Mit der Organisation der Finaltage in Zusammenarbeit mit der Stadt Aarau und dem Aargauer Fussballverband sowie der Ausschüttung des kompletten erwirtschafteten Gewinns an die Aargauer Fussballvereine wollen wir uns als FC Aarau bei den rund 85 Fussballklubs im Kanton Aargau mit deren rund 20'000 lizenzierten Mitgliedern und all den unzähligen Helferinnen und Helfern auf und neben dem Platz bedanken. Dies ganz im Sinne des vor einem Jahr von uns in Partnerschaft mit dem Aargauer Fussballverband ins Leben gerufenen Labels «Aargauer Weg» mit dem Leitspruch: «In der Region aufgewachsen, in der Region ausgebildet, für die Region unterwegs».

Wir freuen uns auf faire und spannende Spiele und bedanken uns schon jetzt bei allen Sponsoren, Partnern, Supportern, sowie allen Helferinnen und Helfern für die grossartige Unterstützung zum guten Gelingen dieses Fussballfests!

Viel Erfolg allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und herzliche Grüsse

**Philipp Bonorand**  
Präsident FC Aarau

# GEMEINSAM FÜR EINEN STARKEN NACHWUCHS

**Von der Breite in die Spitze: Der Aargauer Fussballverband und der FC Aarau stehen gemeinsam für eine starke Nachwuchsförderung. Das Label «Aargauer Weg» festigt dabei die Zusammenarbeit des Breiten- und Leistungsfussball in der Region.**

Der Kanton Aargau ist mit seinen über 20'000 lizenzierten Mitgliedern ein sportbegeisterter Fussballkanton. Nach dem Motto: «In der Region aufgewachsen, in der Region ausgebildet, für die Region unterwegs» stehen der Aargauer Fussballverband und der FC Aarau gemeinsam für eine starke Nachwuchsförderung.

Mit dem «Aargauer Weg» wurde im vergangenen Sommer ein Label geschaffen, welches die Zusammenarbeit des Breiten- und Leistungsfussball in der Region neu strukturiert und regelt. So wird dank einer Anpassung der Leistungspyramide eine grössere Durchlässigkeit der Spieler und Spielerinnen in die nächsthöheren Stufen realisiert und gleichzeitig mehr Zeit ermöglicht, sie auf ihrem Weg zu begleiten.

Das Label beinhaltet zudem attraktive Leistungen, von denen teilnehmende Vereine und ihre Mitglieder profitieren können. Unter anderem geht es dabei um geregelte Entschädigungen, zusätzliche Trainerausbildungen oder Teambesuche. Ebenso besteht für Vereinsmitglieder die Möglichkeit, Meisterschafts-Heimspiele des FC Aarau kostenlos zu besuchen.

Mit diesen neu geschaffenen Strukturen soll den talentierten Nachwuchs-Fussballerinnen und -fussballern ein klarer Weg aufgezeigt und vorgelebt werden. Das Kind und seine fussballerische Ausbildung werden in den Mittelpunkt gestellt. Die Zusammenarbeit mit den AFV-Vereinen wird automatisch gestärkt und die Clubs erhalten mit dem eingeschlagenen Weg die Möglichkeit den Aargauer Fussball aktiv mitzugestalten.

Ein Zeichen für eine nachhaltige Jugendförderung in der Region.





# «RECHNET DAMIT, DASS ICH IM FINAL STEHEN WERDE»

**Miguel Peralta hat ein Kunststück geschafft. Beim Aargauer Cupfinal ist er nicht nur Organisator, sondern steht auch selbst im Endspiel.**

Breiter hätte sein Grinsen wohl nicht sein können, als Miguel Peralta am Tag nach dem Halbfinal-Sieg gegen den FC Suhr auf der Geschäftsstelle im Brügglifeld aufkreuzte. Dem ehemaligen Profi und heutigen Marketingmitarbeiter des FC Aarau ist nämlich ein Kunststück gelungen: Er steht mit dem FC



Schönenwerd-Niedergösgen im Finale des Aargauer Cups. Und das ausgerechnet in diesem Jahr, in dem er diesen selbst mitorganisiert.

Wenn man so will, spielte Peralta schon immer mit offenen Karten. Bereits bei seiner Zusage für das Organisationskomitee des Aargauer Cups, den in diesem Jahr der FC Aarau im Schachen durchführt, sagte er zu den anderen Mitgliedern Frédéric Page und Marc Grütter nicht ganz ernst gemeint: «Rechnet einfach damit, dass ich im Final stehen werde.» Gesagt, getan. Doch ganz so leicht war es nicht. Der FC Schönenwerd-Niedergösgen lieferte sich gegen den FC Rothrist und den FC Suhr zwei Krimis. In beiden Partien lag «Schönä» in der Schlussphase im Rückstand und drehte das Spiel noch. Einmal jubelten sie in der Verlängerung und einmal nach dem Penaltyschiessen.

## **«Mit Druck konnte ich immer sehr gut umgehen»**

Auch erwähnenswert: Peralta hatte entscheidend seine Füsse im Spiel. Beim Ausgleich gegen Rothrist gab er den Assist und den Ausgleich gegen den FC Suhr schoss er gleich selbst. Machte sich da etwa die Routine des ehemaligen Profis bemerkbar? «Ich will mich da gar nicht zu gross mit Federn schmücken. Beim Assist brauchte es den Kopf von Luca Liloia und bei meinem Treffer war es ein perfekter Schnittstellenpass, den ich verwerten konnte.»

Peralta führt aus: «Ich freue mich einfach riesig, dass ich dem Klub in meiner ersten Saison als Amateurfussballer gleich zum Finaleinzug verhelfen konnte. Ich habe im Verlauf dieser Cup-Kampagne gemerkt, wie viel das unserer jungen Mannschaft und auch dem ganzen Verein bedeutet. Genau wegen solchen Momenten habe ich mich im letzten Sommer dazu entschlossen, wieder Fussball zu spielen.» Nun will der 27-jährige «Schönie»-Offensivspieler nach den Sternen greifen und den Cupsieg eintüten. Für seinen Dorfklub wäre es bereits der zweite Cuptitel innert zwei Jahren. Nervös ist Peralta beim Gedanken an das grosse Spiel am 18. Mai nicht. Auch wenn er wohl als Organisator und Finalspieler eine Mammutaufgabe vor sich hat: «Mit Druck konnte ich schon immer sehr gut umgehen. Beim FC Aarau war mein zweites Spiel gleich ein Cup-Viertelfinal gegen den FC Luzern, da spürte ich Druck. Aber das war eine ganz andere Dimension. Wenn ich hingegen an den Finaltag denke, spüre ich fast nur grosse Vorfreude.» Peralta muss sich selbst aber auch eingestehen: «Natürlich bin ich schon auch ein wenig angespannt. Mir ist bewusst, dass ein solcher Cupfinal als Amateurfussballer schon etwas ganz Spezielles ist, das auch vielen Spielern verwehrt bleibt. Und ich bin auch immer noch ein sehr ehrgeiziger Fussballer, der den Anspruch hat, immer zu gewinnen. Ich will diesen Pokal unbedingt holen.»

### **Der Traum vom Duell gegen den FC Aarau**

Peraltas Mutmacher ist dabei das Kollektiv des FC Schönenwerd-Niedergösgen: «Unsere Mannschaft hat unheimlich Moral bewiesen in den letzten beiden Runden. Unsere Einheit ist die grosse Stärke, wir sind im Verlauf der Saison brutal zusammengewachsen. Nicht über die individuelle Qualität, sondern über den Teamgeist entschieden wir die Spiele zu unseren Gunsten.» Daran soll sich auch gegen den Drittligisten FC Küttigen im Final nichts ändern, bei dem Peralta mit «Schönie» als Favorit ins Spiel geht. «Der Cup schreibt immer seine eigenen Regeln. Wir werden dieses Gesetz nicht unterschätzen. Nebenbei freue ich mich sehr darüber, dass es Küttigen geschafft hat. Jetzt gibts im Schachen ein Revierderby, das viele Leute anziehen wird. Auch aus Sicht eines OK-Mitglieds ist das ein perfekter Final.»

Wenn Peralta an den Cupfinal denkt, dann denkt er auch an den Sommer 2021. Damals bekam der FC Schönenwerd-Niedergösgen als Aargauer Cupsieger den grossen FC Basel in der ersten Runde des Schweizer Cups zugelost. Noch einmal gegen Profis auf dem Platz stehen – natürlich träumt er bei diesem Gedanken auch ein bisschen von einem Duell gegen seinen Ex-Verein, den FC Aarau: «Sandro Burki und Elsad Zverotić drohten mir bereits mit der Entlassung, sollte ich in diesem Fall gegen den FCA im Schweizer Cup ein Tor erzielen. Ich werde mich dann wohl zurückhalten müssen», sagt Peralta mit einem Lachen.

# UNTERSTÜTZE DEINEN VEREIN

**Der Gesamtgewinn der AXPO Aargauer Cupfinaltage fließt in den Breitensport zurück. Mit dem Projekt «Unterstütze deinen Verein» kann jeder Klub seinen Anteil an der Gewinnausschöpfung verbessern. Jetzt den QR-Code scannen und seinem Lieblingsverein etwas Gutes tun!**

Der Axpo Aargauer Cupfinal finanziert sich durch drei Einnahmequellen. Einnahmen durch Sponsoringgelder, Einnahmen aus dem Event selbst (Festwirtschaft, Parkplatzgebühren, etc.) und Einnahmen aus dem Projekt «Unterstütze deinen Verein».

Bei Letzterem sind die Fans dazu aufgerufen, den Lieblingsverein zu unterstützen und für ihn zu spenden. Denn der aus den Cupfinaltagen erwirtschaftete Gewinn fließt in die Aargauer Fussballvereine zurück. Umso mehr Spenden ein Klub sammeln kann, desto höher fällt sein Anteil an der Gewinnausschöpfung aus.

Alle Infos dazu auf der Website: [www.cupfinal2023.ch](http://www.cupfinal2023.ch)

Mit untenstehendem QR-Code direkt unterstützen! Einfach Betrag eingeben und im Kommentarfeld eintragen, welchem Verein die Zahlung zugewiesen werden soll.



(Für die Bezahlung per Twint den QR-Code einscannen, Betrag und Verein eingeben)

**Der FC Aarau freut sich sehr darauf, zusammen mit allen Besucherinnen und Besuchern, die Fussballvereine des Breitensports zu unterstützen.**



# JUNIOREN D

FC Wohlen



## Legende

**Hinten von links:** Ivica Seric (Trainer), Leandro Nuhaj, Salvio Iaquina, Sufjan Halimi, Ukali Sadiku, Laurin Weideli, Elias Heuser, Ismail Osmani (Trainer)

**Vorne von links:** Rion Osmani, Elton Muhardi, Sascha Berger, Ivan Soldo, Michele De Vivo, Ivan Seric, Til Haag, Ledon Rexhaj

## Weg in den Final

**1/2-Final, 25.04.2023**

<b>FC Wohlen</b>	<b>1</b>
FC Windisch	0

**1/4-Final, 29.03.2023**

SC Schöffland	14
<b>FC Wohlen</b>	<b>15</b>

**1/8-Final, 19.10.2022**

FC Baden	2
<b>FC Wohlen</b>	<b>3</b>

**1/16-Final, 20.09.2022**

FC Menzo Reinach	0
<b>FC Wohlen</b>	<b>7</b>

**1/32-Final, 24.08.2022**

FC Aarburg	0
<b>FC Wohlen</b>	<b>15</b>

# JUNIOREN D

SC Zurzach / FC Koblenz



## Legende

**Hinten von links:** Simon Hüttner, Luca Rölli, Deen Begic, Massimiliano Campanella, Pedro Almeida Morgado, Alessandro José Coelho Do Carmo, Benjamin Maccagnan

**Vorne von links:** Justin Illien, Arnis Sejdaj, Stefano Corvo, Leon Shala, Bujamin Pajaziti, Diego Meier

**Es fehlen:** Edin Begic, Lars Illien, Andi Meier, Goran Tovirac

## Weg in den Final

### *½-Final, 25.04.2023*

SC Zurzach / FC Koblenz	9
FC Bremgarten	0

### *¼-Final, 28.03.2023*

SC Zurzach / FC Koblenz	8
Kellerämter FC	1

### *1/8-Final, 19.10.2022*

SC Zurzach / FC Koblenz	7 nE
SC Zofingen	6

### *1/16-Final, 28.09.2022*

SC Zurzach / FC Koblenz	12
FC Gontenschwil	0

### *1/32-Final, 24.08.2022*

FC Kappelerhof	2
SC Zurzach / FC Koblenz	12



# JUNIOREN C

FC Oftringen



## Legende

**Hinten von links:** Benjamin Fehr, Paris Erdic, Eins Gashi, Justin GjyKay, Christian Habte, Axhan Kurteshi, Luka Lazarevic, Ibrahim Murteza, Muslime Muslija, Edmond Selmani, Elvis Slijivar

**Vorne von links:** Dennis Thönen, Elias Thurner, Eren Baysal Efehan, Boris Bicvic, Arda Coban, Nevio Coletta, Lucas De Aber Nunes, Alessio Di Leo, Einer Dündar, Matej Ristov

## Weg in den Final

### *½-Final, 25.04.2023*

<b>FC Oftringen</b>	<b>3</b>
FC Frick	0

### *¼-Final, 29.03.2023*

FC Bünz-Maiengrün	1
<b>FC Oftringen</b>	<b>7</b>

### *1/8-Final, 19.10.2022*

FC Entfelden	1
<b>FC Oftringen</b>	<b>3</b>

### *1/16-Final, 21.09.2022*

Aaretal United	0
<b>FC Entfelden</b>	<b>11</b>

### *Vorrunde, 24.08.2022*

FC Erlinsbach	0
<b>FC Oftringen</b>	<b>15</b>



# JUNIOREN C

FC Baden



## Legende

**Hinten von links:** André Felipe Gaspar Novais (Assistent), Ramon Lüthi, Kian Bussard, Din Kuljici, Sebastian Christen, Diego Valentino, Ricardo Ferreira Mendes, Ben Dehmer, Florian Zürcher, Luis Schnyder, Nicolas Schelbert, Leander Avdyli, Marc Cunta, Khalil Boufoullous, Meris Hukic (Trainer)

**Unten von links:** Nino Pauli, Livio Gut, Sanjay Ramalingam, Valentin Hard, Mattia Crameri, Nino Kappeler, Diego Torres, Noe Ritzmann, Luis Limacher, Aapijaay Paramsothy, Entony Kryeziu, Matteo Zizzo, Lorenzo Küng

**Es fehlen:** Kim Gander

## Weg in den Final

**½-Final, 25.04.2023**

<b>FC Baden</b>	<b>3</b>
SC Zurzach / FC Koblenz	2

**¼-Final, 30.03.2023**

<b>FC Baden</b>	<b>6</b>
FC Mellingen	1

**1/8-Final, 19.10.2022**

<b>FC Baden</b>	<b>6</b>
FC Wettingen	4

**1/16-Final, 20.09.2022**

FC Othmarsingen	1
<b>FC Baden</b>	<b>2</b>

# JUNIOREN B

FC Mellingen



## Legende

**Hinten v l n r:** Musab Ali Mohamed, Antonio Bizarro, Yannick Hagmann, Deyo Zala, Loris Nikollbibaj, Armin Heidarzadeh

**Mitte v l n r:** Thomas Marxer (Trainer), Luis André Sotero, Arsène Hategekimana, Tim Kalt, David Vujcic, Mischa Pfister, Oliver Rotondaro, Dominik Grob (Trainer), Pascal Grob (Leiter Jun. 11er)

**Vorne v l n r:** Aulon Krasniq, Lukas Egerszegi, Oliver Babic, Gabriel Salvatore, Naadir Sharif, Daris Sylejmani

**Liegend:** Simon Mäder, Mischa Vesic

**Es fehlen:** Ruben de Sousa, Momen Radwan, Galip Hopi, Tarik Kul, David Mirzoyan, Marko Burmazovic

## Weg in den Final

*½-Final, 19.04.2023*

<b>FC Mellingen</b>	<b>7 nE</b>
Team Aargau Mitte	6

*¼-Final, 28.03.2023*

<b>FC Mellingen</b>	<b>2</b>
FC Frick	1

*1/8-Final, 19.10.2022*

<b>FC Mellingen</b>	<b>3</b>
S.V. Suhrental	0

*1/16-Final, 21.09.2022*

FC Windisch	1
<b>FC Mellingen</b>	<b>3</b>



# JUNIOREN B

FC Muri



## Legende

**Hinten von links:** Vasilije Drobnjak, Sven Keusch, Eduard Rexhepi, Matheo Parella, Devin Weibe

**Mitte von links:** Burim Iseni (Trainer), Teo Markovic, Scott Müller, Albi Nuredini, Ulpijan Iseni, Emral Iseni, Dior Rexhepi, Jerome Wipf, Isen Iseni (Trainer).

**Vorne von links:** Jonas Köchli, Tom Singenberger, Edmond Rexhepi, Noël Kottmann, Luca Seltenhammer, Fabio Wohler

## Weg in den Final

### *½-Final, 19.04.2023*

<b>FC Muri</b>	<b>2</b>
FC Villmergen	1

### *¼-Final, 28.03.2023*

<b>FC Muri</b>	<b>6</b>
FC Entfelden	4

### *1/8-Final, 19.10.2022*

<b>FC Muri</b>	<b>5</b>
FC Suhr	3

### *1/16-Final, 22.09.2022*

<b>FC Muri</b>	<b>7</b>
FC Baden	1

### *Vorrunde, 24.08.2022*

<b>FC Muri</b>	<b>4</b>
FC Seon	2



# JUNIOREN A

FC Wohlen



## Legende

**Hinten von links:** Davide Rizzo (Co-Trainer) Gianni Fozza (Sponsor), Ivano Rizzo (Trainer), Luca Nascimento, Jorel Kingsley, El-Imed Visnija, Robin Brun, Gelsian Hakaj, Arbion Ukehaxhaj, Sasha Trovato, Mike Loepthien, Giuseppe Aurilio, Emanuele Muscianese (Sponsor), Gregorio Trovato (Leiter Nachwuchs)

**Vorne von links:** Leonard Alimi, Nahuel Pallas, Sergio Casale, Massimo Bocchchio, Leon Alimi, Telmo Alves Raphael Schmid, Janis Ostertag

## Weg in den Final

**½-Final, 06.04.2023**

<b>FC Wohlen</b>	<b>4</b>
FC Würenlingen	2

**¼-Final, 19.10.2022**

FC Baden	0
<b>FC Wohlen</b>	<b>5</b>

# JUNIOREN A

FC Wettingen



## Legende

**Hinten von links:** Damjan Njelle, Mehmet Akkiz  
Diego Freitas / Davide Nezel, Marco Dosch, Veljko  
Rasevic, Trajce Stojanovic, Dino Mujcic, Diego  
Brühwiler (Trainer)

Vorne von links: Alex Antonyrasa, Eltore Keller,  
Francesco Pecorella, Noel Baumann, Lars Ostermann  
Michael Kaufmann, Edoardo Motta, Gian Bircher,  
Louis Brüllmann, Denis Stavrusev

**Es fehlen:** Fabrizio Lugano (Assistent), Loris Farago  
Hasan Maskan, Eneas Keller, Laze Cholev, Max  
Brüllmann, Timon Baroncelli, Simone Ambrosio,  
Tom Ritter, Tim Küng, Leandro Hagen

## Weg in den Final

### *½-Final, 06.04.2023*

FC Klingnau – FC Döttingen	2
<b>FC Wettingen</b>	<b>6</b>

### *¼-Final, 19.10.2022*

<b>FC Wettingen</b>	<b>5</b>
FC Oftringen	2

### *1/8-Final, 21.09.2022*

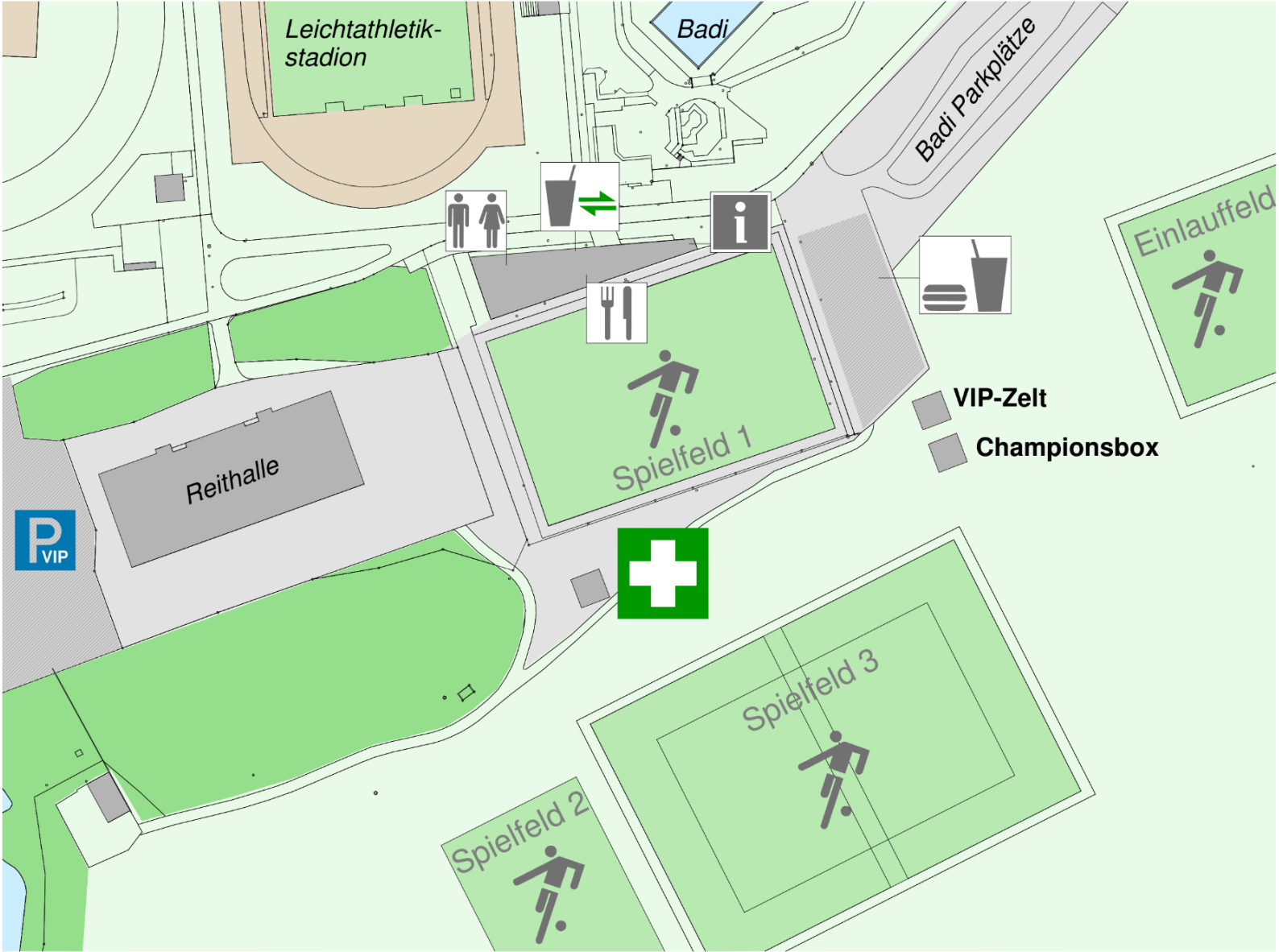
FC Rothrist	2
<b>FC Wettingen</b>	<b>3</b>

# ANFAHRTSPLAN





# SITUATIONSPLAN



 **Information**

 **Cafeteria / Grill**

 **Sanität**

 **Foodcourts**

 **WC-Anlagen**

 **Rückgabe Mehrwegbecher**

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

## **Anreise**

Reisen Sie, wenn immer möglich, mit den **öffentlichen Verkehrsmitteln** (ÖV) an. Ab Bahnhof Aarau fährt die **Busline 6** regelmässig in den Schachen (Ausstiegsstation «Allmendeweg» oder «Hirslanden Klinik»)

**Gehdistanz** vom Bahnhof Aarau in den Schachen: ca. 15 Minuten

Wenn Sie mit dem **Auto** anreisen, befolgen Sie bitte die Anweisungen des Verkehrsdienstes. Es steht eine **beschränkte Anzahl** an bezahlbaren Parkplätzen zur Verfügung

Die Zufahrt für geladene Gäste ist **nur mit offizieller Parkkarte** möglich.

## **Mehrwegbecher**

An den Cupfinaltagen werden ökologische Mehrwegbecher eingesetzt (Depot CHF 2.00). Die Becher können am Rückgabestand abgegeben werden. Der Gewinn von Bechern, welche nicht retourniert werden, fliesst vollumfänglich in die Kasse «Support your club».

## **Haftung / Versicherung**

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer und Besucher. Der FC Aarau und der Aargauer Fussballverband (AFV) lehnen jegliche Haftung ab.

## **Ansprechpersonen Cupfinaltage**

Frédéric Page, Allgemein

Marc Grütter, Allgemein

Miguel Peralta, Marketing / Sponsoring

Nik Dömer, Kommunikation

Snjezana Jakovljevic, Catering

Dany Bürge, Infrastruktur

## **Impressum**

Redaktion: FC Aarau

Layout: Marc Grütter

Fotos: Alexander Wagner / zvG.

Inserate: [miguel.peralta@fcaarau.ch](mailto:miguel.peralta@fcaarau.ch)

Auflage: 4000 Ex.

**Der FC Aarau dankt allen Sponsoren, Partnern, Supportern, Helferinnen und Helfern für die grossartige Unterstützung zum guten Gelingen von diesem Grossevent.**

# Axpo Aargauer Cupfinaltage



**Mittwoch, 17. Mai 2023**  
**Auffahrt, 18. Mai 2023**  
**Sportanlage Schachen, Aarau**

## Spielplan

### MITTWOCH

19.00 Uhr	Kunstrasen	Senioren 40+	<b>SV Würenlos – FC Küttigen</b>
19.00 Uhr	Platz 2	Senioren 50+	<b>HNK Adria Aarau - FC Baden 1897</b>
20.45 Uhr	Kunstrasen	Senioren 30+	<b>Eagles Aarau – FC Muri</b>

### DONNERSTAG

10.00 Uhr	Hauptplatz	Juniorinnen 19	<b>FC Rapperswil – FC Mutschellen</b>
10.00 Uhr	Platz 2	Junioren D	<b>FC Wohlen – Zurzach/Koblentz</b>
12.00 Uhr	Kunstrasen	Spezial-Spiel	<b>Reha Bellikon – PluSport Team</b>
12.45 Uhr	Hauptplatz	Frauen	<b>FC Wohlen – Baden-Wettingen</b>
12.45 Uhr	Kunstrasen	Junioren B	<b>FC Muri – FC Mellingen</b>
15.00 Uhr	Hauptplatz	Junioren A	<b>FC Wettingen – FC Wohlen</b>
15.00 Uhr	Kunstrasen	Junioren C	<b>FC Baden 1897 – FC Oftringen</b>
15.00 Uhr	Platz 2	Juniorinnen 15	<b>FC Erlinsbach – SV Würenlos</b>
17.30 Uhr	<b>Axpo Aargauer Cupfinal</b>		<b>FC Küttigen – FC Schönenwerd-NG</b>



# EIN GANZES DORF IM CUP-FIEBER

«Hurra, das ganze Dorf ist da», lautete der Titel nach dem vergangenen Cupfinal zwischen dem FC Sarmenstorf und dem FC Mellingen in der «Aargauer Zeitung». Und dieser war dabei nicht mal überspitzt formuliert. Denn tatsächlich war die grosse Mehrheit der 2700 Zuschauer im Badener Esp aus dem 3000-Einwohner-Dorf Sarmenstorf angereist.

Was der Sieg des Aargauer Cups für einen Amateuerverein bedeuten kann, lässt sich kaum schöner als am Beispiel des FC Sarmenstorf erklären. Dieser gewann den Titel im vergangenen Sommer dank einem 3:0-Sieg gegen den FC Mellingen erstmals in seiner Vereinsgeschichte. Präsident Tobias Furrer erinnert sich gerne zurück:



«Nach dem Schlusspfiff kamen mir die Freudentränen. Ich wollte bereits vor 30 Jahren als Spieler mit Sarmenstorf den Cup gewinnen, nun haben es meine Söhne mit der 1. Mannschaft geschafft und ich durfte es als Präsident miterleben. Das war sehr emotional.»

Logisch, dass darauf eine magische Nacht im Freiamt folgte: «Wir reisten mit vier Cars zurück nach Sarmenstorf, die Spieler wurden mit einem Feuerwerk begrüsst. Die Nacht war sehr kurz, auch für mich als Präsident. Viele haben danach auch noch weitergefeiert. Von Donnerstag bis Montag herrschte bei einigen Spielern Ausnahmezustand.»

Dieser Cuptitel blieb für Sarmenstorf aber nicht nur einfach ein Sommermärchen, sondern hatte auch Auswirkungen auf die neue Saison. Die Stimmung auf dem heimischen Sportplatz Bühlmoos ist seither noch besser geworden, die Fans der eigenen «Muffkurve» sind jedem Gegner der 2. Liga bekannt. «Diese ganze letztjährige Cup-Kampagne hat den Verein mit dem Dorf zusammengeschweisst. Die packenden Spiele lockten viele neue Zuschauer an, die uns seither als regelmässige Matchbesucher geblieben sind», erklärt Furrer.

Ein Erfolgsfaktor dabei: Die Sarmenstorfer setzen ausschliesslich auf Spieler aus dem Dorf und der Region. Die Zuschauer haben einen Bezug zur Mannschaft. Da hilft es auch, dass in einer kleinen Gemeinde sowieso jeder jeden kennt. «Inzwischen kommen sogar auch Leute aus der Lokalpolitik auf den Sportplatz. Wir haben mit diesen Erfolgen Werbung für unser kleines Dorf gemacht, das ist ihnen nicht entgangen», erklärt der Präsident stolz.

Das ganz grosse Schweizer-Cup-Spiel, so wie es dem Vorgänger FC Schönenwerd-Niedergösgen im Jahr 2021 mit dem FC Basel zugelost wurde, blieb Sarmenstorf leider verwehrt. Zweimal musste der amtierende Aargauer Cupsieger auswärts bei einem Regionalligisten antreten und scheiterte schlussendlich im Tessin beim AC Arbedo-Castione deutlich. «Natürlich hätten wir gerne ein grosses Fussballfest bei uns auf dem Bühlmoos erlebt, doch dank unseren Fans waren auch die beiden Auswärtsspiele etwas ganz Spezielles. Zweimal reisten fast 300 Leute mit uns mit und sorgen für eine überwältigende Atmosphäre. Das waren Erlebnisse, die uns keiner mehr nehmen kann», sagt Präsident Furrer.





# DAS SIND DIE FC AARAU FRAUEN- RED BOOTS AARAU

Wer sind die FC Aarau Frauen eigentlich? Mit der 1. Mannschaft in der Axa Women's Super League und den Nachwuchsteams U19, U17, U15 und U14 fördern wir im Aarauer Schachen über 100 ambitionierte Talente.

Die Red Boots Familie darf von Saison zu Saison mehr junge Mädels im Aarauer Schachen begrüßen, was uns sehr freut. Unser Ziel ist, mit professioneller und gezielter Förderung unserer Athletinnen, eine der besten Adressen im Schweizer Frauenfussball zu sein.

Unsere 1. Mannschaft steht aktuell auf dem achten Tabellenrang der AWSL und spielt nun in den Playoffs gegen den erstplatzierten Servette FC Chênois Féminin. In der Meisterschaft setzte es zwei Niederlagen ab. Nun hoffen wir auf ein spannendes und ausgeglichenes Playoff Duell.

Verstärken konnten wir unser Team mit internationalen Spielerinnen, wie Sara Nilsson, die viel Erfahrung aus der schwedischen und italienischen Liga mitbringt sowie Simona Petkova, Nationalspielerin Bulgariens und Julia Pfanschmidt, die ebenfalls internationale Erfahrungen mitbringt. Erwähnen möchten wir zudem die acht, aus eigenem Nachwuchs kommenden Nationalspielerinnen, die in der 1. Mannschaft oder den U-Teams spielen.





## Talententwicklung wird gross geschrieben



Primäres Ziel unser Ausbilder ist, jede einzelne Spielerin bestmöglich auszubilden. Wir wollen individuelle Fortschritte betonen und alle Trainingsformen aus dem Spiel ableiten.

Wir springen nicht zu schnell von Aufgabe zu Aufgabe. Unsere Talente müssen und dürfen genug Zeit bekommen, sich zu entwickeln und sich in unserer Red-Boots-Familie wohlfühlen.

## Fussball – EM der Frauen 2025 in der Schweiz

„Basel statt Ballermann! Bern statt Benidorm! Zürich statt Zypern!“  
Diese Worte verkündete der Schweizerische Fussballverband zum Zuschlag zur EM 2025. Die EM wird während vier Wochen in den Monaten Juni und Juli 2025 an den vorgesehenen Spielorten Basel, Bern, Genf, Zürich, St. Gallen, Sion, Luzern und Thun stattfinden. Die ganze Welt wird auf die Schweiz schauen. Auch wir drücken der Nationalmannschaft die Daumen und hoffen, dass das ein oder andere Talent von uns mit dabei sein wird.



# JUNIORINNEN FF-15

SV Würenlos



## Legende

**Hinten von links:** Harald Völker, Tiziana Mazzotta, Paula Brunner, Melanie Greiter, Charline Mosbacher, Lucie Friedli, Mara Bopp, Elin Kohler, Sophia Perucchi, Sofia Culjak, Sven Perucchi

**Vorne von links:** Jessica Sonderegger, Ella Blösch, Lille Zehnder, Neve Ruzzini, Jayla Kohler, Leonie Roppel, Noemi Güller, Lena Thielisch

**Es fehlen:** Tanja Peter, Livia Koch

## Weg in den Final

### *½-Final, 06.04.2023*

FC Turgi – FC Würenlingen 3  
**SV Würenlos** 4

### *¼-Final, 19.10.2022*

**SV Würenlos** 5  
BSC Zelgli Aarau 1

### *1/8-Final, 21.09.2022*

FFC Zofingen 0  
**SV Würenlos** 2



# JUNIORINNEN FF-15

FC Erlinsbach



## Legende

**Hinten von links:** Michael Staub (Trainer), Rea Shkodra Berra Oezcanli, Avril Agnoletto, Laura Antic, Marina Senn, Nathalie Segmüller, Irem Mazrek, Egxona Rashiti

**Vorne von links:** Jana Wälti, Alicia Romao de Almeida, Lara Ebibi, Mary jade Aquino, Emilie Keller, Djana Ziko, Valentina Bürgi

**Es fehlen:** Isabelle Künzli (Assistent), Dorjeta Shala, Ilana Vogt

## Weg in den Final

**½-Final, 05.04.2023**

FC Muri	0
<b>FC Erlinsbach</b>	<b>3</b>

**¼-Final, 20.10.2022**

<b>FC Erlinsbach</b>	<b>2</b>
FC Fislisbach	0

**1/8-Final, 21.09.2022**

FC Rapperswil	1
<b>FC Erlinsbach</b>	<b>6</b>



# JUNIORINNEN FF-19

FC Rapperswil



## Legende

**Hinten von links:** Pascal Grau (Assistenztrainer), Vanessa Goncalves Carvalho, Jana Gavrilovic, Helena Tomic, Sara Asani, Lea Kyburz, Aze Sevimli, Andrina Bucheli, Lina Dervishoska, Leonie Bachmann, Patrick Kern (Haupttrainer)

**Vorne von links:** Nora Wyrsh, Leslie Wenger, Chantal Frey, Sila Aggöl, Chiara Wassmer, Kim Bachmann, Chiara Caputo, Shirley Zahner, Céline Spinner

**Es fehlen:** Amélie Wehrle, Jessica Kolaj, Gwen Meier

## Weg in den Final

### *½-Final, 05.04.2023*

Erlinsbach / Zelgli Aarau	1
<b>FC Rapperswil</b>	<b>2</b>

### *¼-Final, 21.09.2022*

FC Menzo Reinach	0
<b>FC Rapperswil</b>	<b>5</b>

### *1/8-Final, 28.08.2022*

FC Windisch	0
<b>FC Rapperswil</b>	<b>15</b>

# JUNIORINNEN FF-19

FC Mutschellen



## Legende

**Hinten von links:** Alain Rauscher (Trainer), Vivienne Rauschler, Janira Caradonna, Jael Kammermann, Laura Goncalves, Enya Bechter, Leona Käppeli, Samira Matsch, Soraya Gisiger, Gyselle Carchidi, Mara Bürgisser, Joaquim Goncalves (Trainer), Alexa Brühwiler, Daniele Caradonna (Trainer)

**Vorne von links:** Giada Fasciano, Ebrar Kirca, Angelina Schocher, Nina Raimann, Leila Schwarz, Joya Koch, Nicole Babol-Pour

## Weg in den Final

**½-Final, 06.04.2023**

<b>FC Mutschellen</b>	<b>4</b>
FFC Zofingen	1

**¼-Final, 21.09.2022**

<b>FC Mutschellen</b>	<b>5</b>
FC Birr	1



# AKTIVE FRAUEN

FC Wohlen



## Legende

**Hinten von links:** Nico Ünal, Rahel Stäger, Deborah Tanner, Meryl Blanc, Viviane Passerini, Nuria Ambrozzi, Jasmin Hochstrasser, Jessica Acklin, Sandrine Heinrich, Vesa Ahmetaj, Kevin Strebel

**Vorne von links:** Melanie Geiger, Devi Venema, Lara Bachmann, Lorena Scaturro, Pascale Lötscher

**Es fehlen:** Celeste Blanc, Luzia Boss, Maureen Füglistaler, Andrea Markovic, Martina Ngina, Isabelle Räss, Alexandra Ruggle, Meret Stauber, Sandy Steinmann

## Weg in den Final

### *½-Final, 05.04.2023*

FC Brugg	4
<b>FC Wohlen</b>	<b>5 nE</b>

### *¼-Final, 18.10.2022*

FC Schönenwerd-Niedergösgen	0
<b>FC Wohlen</b>	<b>3</b>

### *1/8-Final, 20.09.2022*

<b>FC Wohlen</b>	<b>4 nV</b>
Döttingen-Brugg	1



# AKTIVE FRAUEN

Baden-Wettingen



## Legende

**Hinten von links:** Mario Avagliano (Trainer), Romelio Fuentes (Assistenz-/Torhüterin-Trainer), Evelyn Fuentes, Sabrina Kantuzer, Pascale Rymann, Cecilia De Hoop, Diana Vincenzi, Noemi Merz, Lisa Stoffel, Nadja Häfeli, Sabrina Schmid, Zara Aschwanden, Vanessa Rothacher, Patricia Meier (Teamleiterin Frauen), Gianmarco Coluccia (Vizepräsident)

**Vorne von links:** Julia Liechti, Sheryl Hochuli, Natalie Spuler, Angelica Corbat, Anastasia Costa, Nina Schweizer, Dominique Maron, Ladina Krebs, Chiara Krebs, Sanda Gabriela Sousa Costa, Daniela De Sousa Ribeiro

## Weg in den Final

**½-Final, 06.04.2023**

FC Fislisbach 2  
**Baden-Wettingen 5**

**¼-Final, 18.10.2022**

**Baden-Wettingen 4**  
FC Entfelden 3

**1/8-Final, 20.09.2022**

FFC Zofingen 0  
**Baden-Wettingen 3 F**

# AKTIVE HERREN

FC Küttigen



## Legende

**Hinten von links:** Tobias Schmid (Sportchef), Michel Werfeli (Assistent), Tomislav Bajo, Jan Rossi, Julijan Todorovic, Michael Stampfli, Goran Duvnjak (Trainer)

**Mitte von links:** Claudio Mandolfo (Masseur), Adrian Geiser, Etienne Michot, Cedric Schmid, Fabian Geissberger, Elmin Osmanovic, Janis Christ, Robert Rütimann (Präsident)

**Vorne von links:** Noel Walpoth, Limpyrun Chak, Mattia Ammeter, Matteo Luongo, Ramon Grob, Franjo Bajo, Gian Reto Bleuel

**Es fehlen:** Silvan Otto, El Mehdi Couche, Joel Martins Serrano

## Weg in den Final

**½-Final, 18.04.2023**

<b>FC Küttigen</b>	<b>7</b>
FC Othmarsingen	0

**¼-Final, 29.03.2023**

<b>FC Küttigen</b>	<b>10 nE</b>
FC Sarmenstorf	9

**1/8-Final, 18.10.2022**

<b>FC Küttigen</b>	<b>2</b>
FC Frick	1

**1/16-Final, 20.09.2022**

<b>FC Küttigen</b>	<b>4</b>
FC Menzo Reinach	2

**1/32-Final, 23.08.2022**

FC Masis Aarau	0
<b>FC Küttigen</b>	<b>3 F</b>



# AKTIVE HERREN

FC Schönenwerd-Niedergösgen



## Legende

**Hinten von links:** Claudio Della Vecchia (Trainer), Elia Scheidegger, Stephane Malundama, Michal Kreva, Simon Bürge, Sascha Studer, Tobias Rosamilia, Alessandro Juan Cavenaghi, Alessandro Grimaldi

**Mitte von links:** Roger Nünlist, Antonio Gumina, Fabio Liloia, Michael Ludäscher, Luca Liloia, Roman Berner, Edin Ibrsimovic, Raphael Malundama, Brayan Mayala, Giuseppe Lo Priore, Roger Rettenmund

**Vorne von links:** Saverio Allevato, Fabio Lo Priore, Miguel Peralta, Mike von Felten, Lenny Hofer, Nico Mogg, Jonas Hunkeler, Dominik Nünlist

**Es fehlen:** Maurice von Däniken, Wanja Favio Steiner Furlan, Michael Simic, Mario Simic, Guglielmo Liloia, Maxime Guignard

## Weg in den Final

### *½-Final, 19.04.2023*

FC Suhr	4
<b>FC Schönenwerd-Ndg.</b>	<b>6 nE</b>

### *¼-Final, 29.03.2023*

FC Rothrist	3
<b>FC Schönenwerd-Ndg.</b>	<b>4 nV</b>

### *1/8-Final, 18.10.2022*

FC Entfelden	1
<b>FC Schönenwerd-Ndg.</b>	<b>2</b>

### *1/16-Final, 20.09.2022*

FC Niederwil	1
<b>FC Schönenwerd-Ndg.</b>	<b>6</b>

### *1/32-Final, 23.08.2022*

SC Seengen	0
<b>FC Schönenwerd-Ndg.</b>	<b>6</b>



# SENIOREN 30+

FC Muri



## Legende

**Hinten von links:** Tobias Müller, Manuel Hübscher, Pascal Brun, Dominic Weiss, Marco Sax, Deny Lüthi, Lukas Furrer, Matija Radosevic

**Mitte von links:** René Nietlispach (Trainerassistent), Anastasius Tschopp, Roger Dober, Toni Haueter, Peter Lang, André Vollenweider, Moritz Flückiger, Hans Hübscher (Trainer)

**Vorne von links:** Leandro Pinheiro, Frédéric Schaub, Michael Trottmann, Michael Bütler, Michael Stadelmann, Samuel Schäublin, Rene Fankhauser

**Es fehlen:** Gianfranco Barberio, Adrian Trottmann, Reto Furrer, Nico Hilfiker, Bruno Meier, Stefan Bauer, Philip Vonlanthen, Paulo Azevedo, Mathias Birrer, Pascal Breitenstein, Reto Hübscher, Philipp Schnyder, Kevein Meyer, David Meyer, Silvio Vincenz

## Weg in den Final

### *½-Final, 19.04.2023*

FC Würenlingen	1
<b>FC Muri</b>	<b>3</b>

### *¼-Final, 12.04.2023*

FC Falke Lupfig	1
<b>FC Muri</b>	<b>4</b>

### *1/8-Final, 20.10.2022*

FC Ljiljan	1
<b>FC Muri</b>	<b>3</b>

### *1/16-Final, 21.09.2022*

FC Menzo Reinach	1
<b>FC Muri</b>	<b>7</b>

# SENIOREN 30+

FC Eagles Aarau



## Legende

**Hinten von links:** Regj Berisha, Gentian Shala, Drilon Qelaj, Urim Mulaj, Ramë Neziri, Dardan Neziri, Alban Shala, Elsad Zverotic, Faton Gashi, Dibran Kryeziu

**Mitte von links:** Naser Neziri, Xeni Zejnulaj, Adnan Gashi, Bujar Kryeziu, Arsim Ibrahimimi, Ali Ramani

**Vorne von links:** Astrit Krasniqi, Adrian Rexhaj, Fatos Gashi, Besmir Shala, Ardian Gashi, Alban Kryeziu

## Weg in den Final

### ***1/2-Final, 19.04.2023***

FC Othmarsingen	1
<b>FC Eagles Aarau</b>	<b>5</b>

### ***1/4-Final, 06.04.2023***

FC Suryoye Wasserschloss	0
<b>FC Eagles Aarau</b>	<b>4</b>

### ***1/8-Final, 19.10.2022***

<b>FC Eagles Aarau</b>	<b>6</b>
FC Kölliken	4

### ***1/16-Final, 21.09.2022***

FC Gontenschwil	1
<b>FC Eagles Aarau</b>	<b>7</b>



# SENIOREN 40+

SV Würenlos



## Legende

**1. Hinten von links:** D. Wernli, A. Rizzo, D. Fischer,  
A. Dubuis, D. Lütolf, M. Ratkajec, D. Sieber

**2. Hinten von links:** F. Soltermann, M. Rierola,  
M. Keller, L. Bobek, M. Erol, E. Ayaz, D. Zehnder, E. Gut

**Mitte von links:** M. Bühler, H. Völker, B. Frrokaj,  
D. Giamboi, G. D'Onofrio, R. Tönz, M. Shala

**Unten von links:** C. Giamboi, D. Schmidt, C. Ungaro,  
P. D'Onofrio, L. Pfeiffer

**Es fehlen:** U.L. Dietschi

## Weg in den Final

**½-Final, 06.04.2023**

<b>SV Würenlos</b>	<b>3</b>
Birr-Windisch	1

**¼-Final, 19.10.2022**

<b>SV Würenlos</b>	<b>3</b>
FC Frick	2

**1/8-Final, 29.08.2022**

<b>SV Würenlos</b>	<b>6</b>
Aargau Mitte	1

# SENIOREN 40+

FC Küttigen



## Legende

**Hinten von links:** Florian Wunderlin, Ruud Dätwyler, Fehmi Gashi, Martin Wälty, Peter Zettel, Shefki Gashi, Martin Wehrli

**Mitte von links:** Shpejtim Gaschi (Seniorenobmann), Michael Sulser, Djamel Touhami, Luli Krasniqi, Roy Bächinger, Steve Wehrli, Köbi Lang (Trainer)

**Vorne von links:** Otti Wernli, Peter Wehrli, Fred Leutwyler, Stefan Renggli, Matthias Schlatter, Ahmed Özyaman, Peter Senn

**Es fehlen:** Pedro da Silva, Kay Schnetzler, Fabian Sieber, Ernesto Tufilli, Stefan Schwammberger, Luc Helmink, Tobias Schmid, Patrick Menhorn, Sergio Napoletano

## Weg in den Final

### *½-Final, 06.04.2023*

<b>FC Küttigen</b>	<b>3</b>
FC Mladost Aarau	1

### *¼-Final, 25.10.2022*

FC Brugg	3
<b>FC Küttigen</b>	<b>5 nE</b>

### *1/8-Final, 29.08.2022*

FC Bünz-Maiengrün	1
<b>FC Küttigen</b>	<b>3</b>



# SENIOREN 50+

HNK Adria Aarau



## Legende

**Hinten von links:** Istuk-Banic Vlatko, Ivankovic-Radic Bozo, Juric Jozo, Saric Mato, Kalauz Josip (Trainer), Maric Luka, Petrusic Dragan

**Vorne von links:** Martic Jozo, Babic Zeljko, Sladoja Ante, Leutar Nikica, Mujakovic Merfid

**Es fehlen:** Micanovic Ivo, Simic Anto, Kovacevic Djuro Vuleta Zarko

## Weg in den Final

**½-Final, 23.03.2023**

<b>HNK Adria Aarau</b>	<b>7</b>
FC Aarburg	0

**¼-Final, 19.10.2022**

FC Juventina Wettingen	1
<b>HNK Adria Aarau</b>	<b>4</b>

**1/8-Final, 29.08.2022**

<b>HNK Adria Aarau</b>	<b>6</b>
FC Fislisbach	3

# SENIOREN 50+

FC Baden



## Legende

**Hinten von links:** Davide Algaria, Romelio Fuentes, Danil Markaj (Capitain), Pablo Pfister (Spielertrainer), Peter Suter, Rainer Bernhard, Dusan Pavlovic

**Vorne von links:** Prenk Markaj, Sali Gjikollaj, Peter Humbel, Fredi Mantovani, Franz Kessler, Naim Ridczewski, Marc Furrer

## Weg in den Final

**½-Final, 05.04.2023**

FC Bremgarten-Muri	2
<b>FC Baden</b>	<b>4</b>

**¼-Final, 12.10.2022**

FC Frick	3
<b>FC Baden</b>	<b>5</b>

**1/8-Final, 29.08.2022**

FC Gränichen	1
<b>FC Baden</b>	<b>3</b>



**HERZLICHEN DANK FÜR  
IHRE UNTERSTÜTZUNG**

